

**Sika Primer-3 N**

SN: 1112500053  
Stand: 29.06.2007  
Basis: 024-00120488.0000 vom 02.08.2006

**1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

Angaben zum Produkt: Sika Primer-3 N

Empfohlener Verwendungszweck:

Vorbehandlung von porösen und glatten Untergründen, z.B. Beton und Stahl

Angaben zum Hersteller/Lieferanten:

**DOYMA GmbH & Co**  
Industriestr. 43-57  
28876 Oyten  
Telefon: 04207 9166-300  
Telefax: 04207 9166-199

**2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

Chemische Charakterisierung

Lösungsmittelhaltiges, modifiziertes Epoxidharz

Gefährliche Inhaltsstoffe

Bezeichnung gemäss 67/548/EWG

CAS-Nr.	Konzentration	Gefahrssymbole	R-Sätze
EC-Nr.			
- Xylol			
1330-20-7	2.5 - 10 %	Xn	10,20/21,38
215-535-7			
• Ethylbenzol			
100-41-4	1 - 2.5 %	F,Xn	11,20
202-849-4			
• Methanol			
67-56-1	0.1 - 1 %	F,T	11,23/24/25
200-659-6			39/23/24/25
• Ethylacetat			
141-78-6	50 - 100 %	F,Xi	11,36,66,67
205-500-4			
• Dibutylzinn-dilaurat			
77-58-7	0.1 - 1 %	Xn,N	36/38,48/22,50/53
201-039-8			

**3. Mögliche Gefahren**

Gefahrenbezeichnung

F Leichtentzündlich  
Xi Reizend

**Sika Primer-3 N**

SN: 1112500053  
Stand: 29.06.2007  
Basis: 024-00120488.0000 vom 02.08.2006

**3. Mögliche Gefahren (Fortsetzung)**

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

- |    |   |
|----|---|
| 11 | Leichtentzündlich.  |
| 36 | Reizt die Augen.  |
| 66 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| 67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.       |

**4. Erste-Hilfe-Massnahmen**

Allgemeine Hinweise

In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

**5. Massnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel

- Alkoholbeständiger Schaum
- Löschpulver
- Kohlendioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch das Produkt, seine Verbrennungsprodukte oder durch entstehende Gase

Bei Brand kann freigesetzt werden:

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)
- Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

**Sika Primer-3 N**

SN: 1112500053  
Stand: 29.06.2007  
Basis: 024-00120488.0000 vom 02.08.2006

**5. Massnahmen zur Brandbekämpfung (Fortsetzung)**

**Zusätzliche Hinweise**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschmittel müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

**6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen**

für ausreichende Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzkleidung verwenden.  
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

**Umweltschutzmassnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme**

Funkenbildung vermeiden.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel) aufnehmen.  
Das aufgenommene Material gemäss Kapitel Entsorgung behandeln.

**7. Handhabung und Lagerung**

**Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang  
Kapitel 8 / Persönliche Schutzausrüstung beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz  
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.  
Massnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**Lagerung**

Anforderung an Lagerräume und Behälter  
Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise**  
Getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln lagern.

**Zusätzliche Hinweise zur Lagerung**  
Vor Frost schützen.  
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

**Sika Primer-3 N**

SN: 1112500053  
Stand: 29.06.2007  
Basis: 024-00120488.0000 vom 02.08.2006

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Bezeichnung des Bestandteils				Referenz/Land/Jahr
CAS-Nr.	Art			
· Xylol				
1330-20-7	EU-TWA (8h)	221 mg/m <sup>3</sup>		2000/39/EC
1330-20-7	EU-TWA (8h)	50 ml/m <sup>3</sup>		2000/39/EC
1330-20-7	EU-STEL (15')	442 mg/m <sup>3</sup>		2000/39/EC
1330-20-7	EU-STEL (15')	100 ml/m <sup>3</sup>		2000/39/EC
1330-20-7	BAT	1.5 mg/l		SUVA, BAT/CH/2003
· Ethylbenzol				
100-41-4	EU-TWA (8h)	442 mg/m <sup>3</sup>		2000/39/EC
100-41-4	EU-TWA (8h)	100 ml/m <sup>3</sup>		2000/39/EC
100-41-4	EU-STEL (15')	884 mg/m <sup>3</sup>		2000/39/EC
100-41-4	EU-STEL (15')	200 ml/m <sup>3</sup>		2000/39/EC
100-41-4	AGW	435 mg/m <sup>3</sup>		SUVA, MAK/CH/2003
100-41-4	AGW	100 ml/m <sup>3</sup>		SUVA, MAK/CH/2003
· Methanol				
67-56-1	BAT	30 mg/l		SUVA, BAT/CH/2003
67-56-1	EU TWA (8h)	260 mg/m <sup>3</sup>		2000/39/EC
67-56-1	EU-TWA (8h)	200 ml/m <sup>3</sup>		2000/39/EC
· Ethylacetat				
141-78-6	AGW	1400 mg/m <sup>3</sup>		SUVA, MAK/CH/2003
141-78-6	AGW	400 ml/m <sup>3</sup>		SUVA, MAK/CH/2003

**Persönliche Schutzausrüstung**

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Für ausreichende Belüftung oder Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz**

Bei schlechter Belüftung.  
Atemschutzmaske mit Gasfilter A.  
Die Gasfilterklasse ist abhängig von der Schadstoffkonzentration vor Ort.

**Handschutz**

Handschuhe aus Butylkautschuk/Nitrilkautschuk

**Augenschutz**

Schutzbrille

**Körperschutz**

Arbeitskleidung

**Sika Primer-3 N**SN: 1112500053  
Stand: 29.06.2007  
Basis: 024-00120488.0000 vom 02.08.2006**\* 9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

## Erscheinungsbild

Form: flüssig  
Farbe: farblos bis schwach gelblich  
Geruch: wahrnehmbar

## Sicherheitsrelevante Daten

		Methoden
Flammpunkt	ca. -4 °C	
Dichte bei 20°C	ca. 0.98 g/cm <sup>3</sup>	
Viskosität bei 20°C	ca. 15 mPa·s	
VOC (Lösungsmittel)	66.35 %	
VOC (CH)	66.35 %	

**10. Stabilität und Reaktivität**

## Zu vermeidende Bedingungen

Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.

## Zu vermeidende Stoffe/Gefährliche Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung und Handhabung.

## Thermische Zersetzung und gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

**11. Angaben zur Toxikologie**

## Erfahrungen am Menschen

## Bei Hautkontakt:

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen  
Reizung

## Bei Augenkontakt:

Reizung

## Beim Einatmen:

Dämpfe können betäubend wirken. Reaktionszeit und Koordinationsinn können beeinträchtigt werden.

Reizung

## Beim Verschlucken:

Kleine Mengen können zu Gesundheitsstörungen führen.

**12. Angaben zur Ökologie**

## Zusätzliche Hinweise

Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen.

Sika Primer-3 N

SN: 1112500053  
Stand: 29.06.2007  
Basis: 024-00120488.0000 vom 02.08.2006

\* 13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlungen

Abfälle unter Beachtung der Technischen Verordnung über Abfälle (TVA), der Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA) und der kantonalen Vorschriften entsorgen.

Siehe Kapitel 15, Nationale Vorschriften.

Verpackung

Empfehlungen

Verpackungen, die Rückstände enthalten oder durch gefährliche Stoffe oder Sonderabfälle verunreinigt sind, können unter dem Abfallcode 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe oder von Sonderabfällen enthalten oder durch gefährliche Stoffe oder Sonderabfälle verunreinigt sind) entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

ADR/RID

UN 1866 Klasse: 3 Verpackungsgruppe: II Class.code: F1  
Bezeichnung des Gutes  
Harzlösung  
Gefahrenzettel: 3

IMO/IMDG

UN 1866 Klasse: 3 Verpackungsgruppe: II  
EmS: F-E, S-E  
Marine pollutant: no  
Richtiger technischer Name  
Resin solution, flammable  
Gefahrenzettel: 3

IATA/ICAO

UN 1866 Klasse: 3 Verpackungsgruppe: II  
Richtiger technischer Name  
Resin solution, flammable  
Gefahrenzettel: 3

\* 15. Vorschriften

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrensymbole

F Leichtentzündlich  
Xi Reizend

R-Sätze

11 Leichtentzündlich.  
36 Reizt die Augen.  
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Sika Primer-3 N**SN: 1112500053  
Stand: 29.06.2007  
Basis: 024-00120488.0000 vom 02.08.2006**\* 15. Vorschriften (Fortsetzung)**

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## S-Sätze

33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

## Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (DE)  
WGK 2 (Gemäß VwVws vom 17. Mai 1999)Brandklasse (CH)  
1

## Hinweise zur Entsorgung (CH)

## Abfallgruppe:

08 01 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung und Entfernung von Farben und Lacken

## Abfallcode VeVA/LVA:

08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösungsmittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten [Sonderabfall]

**16. Sonstige Angaben**

Markierungen (\*) am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Verwendungszweck: Chemisches Produkt für Bau und Industrie

## R-Sätze der in Kapitel 2 gelisteten Inhaltsstoffe

10 Entzündlich.  
11 Leichtentzündlich.  
20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.  
23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.  
36 Reizt die Augen.  
36/38 Reizt die Augen und die Haut.  
38 Reizt die Haut.  
39/23/24/25 Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.  
48/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.  
50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sika Primer-3 N**

SN: 1112500053

Stand: 29.06.2007

Basis: 024-00120488.0000 vom 02.08.2006

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben entsprechen unserem Wissensstand zur Zeit der Publikation. Sie stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Bezüglich Gewährleistung gelten ausschliesslich die entsprechenden Technischen Merkblätter und die allgemeinen Verkaufsbedingungen. Vor Verwendung und Verarbeitung Technisches Merkblatt konsultieren.